

Echtzeitorientierter Informationszugriff

IBM DB2 9 Warehouse – Verwaltung höchster Auslastungen



Geschäftsanforderungen für Information On Demand

definieren neue Anforderungen an Data-Warehousing-Umgebungen. In der Vergangenheit benötigten nur ausgewählte professionelle Anwender Zugriff auf Business-Intelligence-Lösungen; dadurch war es relativ einfach, Verarbeitungsleistung zu reservieren und dem Benutzerbedarf gerecht zu werden. Außerdem trennten Unternehmen häufig die Transaktionsdaten von den für strategische Initiativen verwendeten Daten und teilten die Auslastung zwischen beiden Systemen auf. Heute müssen jedoch mehr Benutzer und Anwendungen komplexe Abfragen ausführen. Zudem erkennen Unternehmen den Nutzen, den ihnen ein zentrales, einheitliches Data-Warehouse verschaffen kann. Doch viele Data-Warehouse-Lösungen sind nicht in der Lage, die zunehmende Zahl von Benutzern und Anwendungen oder die heterogenen Arbeitslasten zu bewältigen, die mit der Unterstützung transaktionsorientierter und strategischer Prozesse einhergehen.

Diese Faktoren setzen IT-Abteilungen unter Druck, eine wachsende Anzahl von Service-Level-Agreements (SLAs) für interne und externe Kunden einzuhalten. Ein zentrales Data-Warehouse muss alle Benutzer und Anwendungen eines Unternehmens betreuen. Wenn Anfragen nicht ordnungsgemäß verarbeitet werden, kann das Unternehmen schlechter auf wichtige Entscheidungsträger oder

Kunden reagieren. Dies wirkt sich nachteilig auf die Wettbewerbsfähigkeit und das Geschäftsergebnis aus. Was ist schlimmer: einen Bericht am Monatsende fünf Minuten später zu liefern oder einen wichtigen Kunden warten zu lassen, während ein Kundendienstmitarbeiter auf eine Antwort des Datenservers wartet? Der Bericht kann warten – wichtige Kunden nicht.

- **Gleichzeitige Unterstützung operativer und strategischer Prozesse**
- **Kontextbezogene Erkenntnisse für eine größere Zahl von Benutzern fördern die Entscheidungsfindung**
- **Konsolidierung mehrerer Datamarts und Data-Warehouses zur Senkung der Kosten**



Hohe Leistung sowie Erkenntnisse in Echtzeit

Bei einem Unternehmen, das nicht über Workload-Management-Funktionen verfügte, verzögerten sich die Reaktionszeiten des Data-Warehouse so signifikant, dass die Führungskräfte beschlossen, das Data-Warehouse aus Sicherheitsgründen nicht in die Betriebsabläufe einzubeziehen. Diese Entscheidung bewahrte das Data-Warehouse zwar vor Leistungsproblemen, entzog dem Unternehmen aber wertvolle Echtzeiterkenntnisse, die sich sehr positiv auf die täglichen Unternehmensaktivitäten hätten auswirken können. Mit DB2 Warehouse brauchen Sie sich nicht zwischen Leistung und Echtzeiterkenntnissen zu entscheiden.

Das Workload-Management ist heute auf einem solchen Stand, dass die Leistung nicht leidet. Sie benötigen eine automatisierte und zuverlässige Methode, die es jedem Benutzer ermöglicht, Business-Intelligence für echtzeitorientierte Betriebsabläufe sowie für strategische Initiativen zu nutzen.

Tiefere geschäftliche Erkenntnisse für alle Geschäftsbenutzer

Die Software IBM DB2 Warehouse 9 ist darauf ausgerichtet, grenzenlose Erkenntnisse zu liefern – ohne die Leistung des Data-Warehouse zu beeinträchtigen. Sie zeichnet sich durch eine Reihe von Funktionen aus, die höchste Auslastungen verwalten und alle Ihre Geschäftsinformationen in einer zentralen Data-Warehouse-Umgebung unterstützen können – ohne dass es zu Leistungseinbußen kommt. Mit Hilfe der Workload-Management-Funktionen in DB2 Warehouse können Sie für die Datenbereitstellung auf der Basis der Geschäftsanforderungen Prioritäten vergeben. Auf diese Weise erzielen Sie besser vorhersagbare Ergebnisse und sorgen dafür, dass Ihre Geschäftsbenutzer und Anwendungen immer zum richtigen Zeitpunkt die richtigen Daten erhalten.

IBM DB2 Warehouse ist eine vollständige, vielseitige Umgebung für den Abruf, die Analyse und die Prüfung nahezu beliebiger Informationen – strukturiert und unstrukturiert, operations- und transaktionsorientiert, Echtzeit- und Langzeitdaten. Die Lösung ermöglicht Ihnen eine tiefere Analyse aller Geschäftsdaten, um verborgene Beziehungen, Muster und Trends zu entdecken; und aufgrund zuverlässiger, zeitgerechter Erkenntnisse schneller zu handeln. Auf diese Weise können Sie mehr Umsatz generieren, die Produktivität der Mitarbeiter steigern und die Beziehungen zu Kunden, Geschäftspartnern und Lieferanten verstärken und optimieren, ohne die Kontrolle über die Risiken zu verlieren.

Priorisierung von Workloads zur Unterstützung der Geschäftsanforderungen

Bei konventionellen Datenserverlösungen ist es schwierig, die Balance zu halten zwischen der Notwendigkeit, mehr Benutzer in Echtzeit mit Informationen zu versorgen, und der technologischen Herausforderung, dass eine zunehmende Zahl von Benutzerabfragen die Datenbank belastet. Durch die hochwertigen Workload-Management-Funktionen in DB2 Warehouse können Sie jedoch Datenbankabfragen gemäß ihrer Geschäftspriorität gewichten. So stellen Sie sicher, dass SLAs für wichtige Abteilungen, Kunden und Benutzer eingehalten und gleichzeitig die Bedürfnisse anderer Benutzer unterstützt werden. Wenn beispielsweise zwei Jobs um dieselben Ressourcen konkurrieren, wird der Job mit der höchsten Geschäftspriorität sofort ausgeführt, während der Job mit der geringeren Geschäftspriorität zurückgestellt wird, bis Ressourcen verfügbar sind; dies verringert die Auswirkungen konkurrierender Anforderungen auf die Datenbankleistung insgesamt.

Proaktive Leistungsüberwachung, um wachsende Aufgaben mit weniger Mitteln zu bewältigen

Um dazu beizutragen, dass Ihre Geschäftsanforderungen durchgängig erfüllt werden, enthält DB2 Warehouse leistungsfähige Überwachungsfunktionen, durch die Sie Datenbankprobleme proaktiv diagnostizieren und die optimale Leistung aufrechterhalten können. Mit diesen Funktionen können Sie die Kapazität Ihres Datenservers überwachen, die Veränderungen im System ermitteln, potenzielle Probleme identifizieren und bestimmte Bereiche im Detail analysieren, um für die Problemlösung nützliche Daten zu finden.

Außerdem können Sie mit DB2 Warehouse die Datenbank auf bestimmte Bedingungen hin überwachen und für den Fall, dass die von Ihnen festgelegten Grenzwerte überschritten werden, entsprechende Aktionen auslösen. Sie können die Datenbank beispielsweise so konfigurieren, dass ein Job, dessen Fertigstellung zu lange braucht – was ein potenzielles Problem anzeigen könnte – abgebrochen und zu einem späteren Zeitpunkt erneut ausgeführt wird. Deshalb können Sie die Datenbankleistung mit Hilfe von Grenzwerten proaktiv aufrechterhalten und sind nicht gezwungen, erst bei einem Absinken der Leistung zu reagieren.

Diese Features ermöglichen der Datenbank vorherzusagen, welche Priorität sie einer bestimmten Anforderung zuweisen sollte – bevor die Anforderung verarbeitet wird und sich eventuell negativ auf die Leistung auswirkt. Auf diese Weise hilft Ihnen DB2 Warehouse, einem größeren Kreis von Benutzern kontextbezogene Erkenntnisse zu verschaffen, ohne die Leistung zu beeinträchtigen.

Konsolidierung der Workloads zur Senkung der Kosten

Stellen Sie sich vor, Sie müssten Ihre Datamart-Umgebungen für Vertrieb, Marketing und Finanzberichterstattung zu einem zentralen Unternehmens-Data-Warehouse konsolidieren, um Echtzeitupdates vom Data-Warehouse aus anderen wichtigen Geschäftsanwendungen bereitzustellen. Die Workload-Management-Funktionen in DB2 Warehouse versetzen Sie in die Lage, die Workloads für diese verschiedenen Aufgabengebiete zu konsolidieren und gleichzeitig für jede Gruppe weiterhin die SLAs einzuhalten. Weil Sie mit DB2 Warehouse Prioritäten für die Benutzer- und Workloadanforderungen vergeben können, können Sie die Ressourcen des Data-Warehouse für eine größere Gruppe von Anwendungen und Benutzern freigeben. Das Ergebnis sind geringere Kosten, eine ganzheitlichere Sicht der Betriebsabläufe und bessere Möglichkeiten, die Unternehmensleistung für alle Geschäftsbereiche und Aktivitäten zu analysieren.

Warum IBM?

Dank der Perspektive und der umfassenden Branchenerfahrung kann IBM Ihnen helfen, die leistungsfähigen Workload-Management-Features, die in DB2 Warehouse integriert sind, zu nutzen. IBM ist bestrebt, ein herausragendes Produkt zusammen mit hochwertigen Services bereitzustellen. Auf diese Weise wird es erheblich gefahrloser, auf allen Ebenen Ihrer Betriebsabläufe die Verfahren zu transformieren, durch die Ihr Unternehmen Informationen erfasst, verwaltet, verwendet und bereitstellt. Davon abgesehen steht ein umfangreiches Netz von IBM Business Partnern bereit, um Ihnen die benötigte Unterstützung zu liefern, um IBM Technologie einfach zu integrieren und Ihnen zu helfen, aus Ihren Investitionen den größtmöglichen Nutzen zu ziehen.

Weitere Informationen

Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, wie die in DB2 Warehouse integrierten Workload-Management-Features Ihnen helfen können, aus Ihren Daten optimalen Nutzen zu ziehen, wenden Sie sich an Ihren IBM Ansprechpartner vor Ort, oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/bi



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:

ibm.com

IBM, das IBM Logo, und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation.

DB2 ist eine Marke der International Business Machines Corporation.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenames können Marken anderer Hersteller sein.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

Der Inhalt dieser Dokumentation dient nur zu Informationszwecken. Zwar wurde die Vollständigkeit und Richtigkeit der in der vorliegenden Veröffentlichung enthaltenen Informationen überprüft, aber sie wird dennoch „as is“, ohne Gewährleistung oder Garantie irgendeiner Art, ausdrücklich oder stillschweigend, zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus basieren diese Informationen auf der aktuellen Produktplanung und -strategie von IBM, die sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern kann. IBM haftet nicht für Schäden, die durch Nutzung dieses oder eines anderen Dokuments oder im Zusammenhang damit entstehen. Aus dem Inhalt dieser Dokumentation können kein Gewährleistungsanspruch oder andere Anforderungen an IBM (oder seine Lieferanten oder Lizenzgeber) abgeleitet werden, noch kann der Inhalt eine Änderung der Bedingungen der geltenden Lizenzvereinbarung, der die Nutzung der IBM Software unterliegt, bewirken.

Hergestellt in den USA
10-07

© Copyright IBM Corporation 2007
Alle Rechte vorbehalten.

IMF14003-DEDE-00

